

	<p>Objekt: Medaille von Martin Brunner und Johann Färber auf die Eroberung von Belgrad, 1688</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 23190</p>
--	---

Beschreibung

Jahrhunderte lang kämpften habsburgische und osmanische Truppen um Belgrad. Im Jahr 1688 konnte das Heer Kaiser Leopolds I. die strategisch wichtige Stadt erobern. Die Medaille von Martin Brunner und Johann Färber auf diesen Erfolg zeigt auf der Vorderseite eine Ansicht Belgrads. Über der Stadt fliegt der kaiserliche Adler, der in seinen Fängen ein Schwert und ein Blitzbündel hält. Die Rückseite trägt eine elfzeilige Inschrift, die über Belagerungen und Eroberungen Belgrads der Jahre 1400 bis 1688 informiert.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Färber (Medailleur)
	wo	Nürnberg
Hergestellt	wann	1688
	wer	Martin Brunner (1659-1725)
	wo	

Wurde	wann	
erwähnt		
	wer	Leopold I. von Habsburg (1640-1705)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Belgrad
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Adler
- Eroberungskrieg
- Medaille
- Stadtansicht

Literatur

- [Adolph Hess, Münzenhandlung] (1895/ 1977): Verzeichniss verkäuflicher Münzen aus der Fürstlich Montenuovo'schen Münzsammlung. Österreich, Auktionskatalog A. Hess Nachfolger. Frankfurt am Main, Nr. 1078.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 87.